



ELEKTRO
ROHRL

Ein Blick 100 Jahre zurück

Zorneding, im Mai 2017 – Ein Traditionsunternehmen hat Geburtstag – seit hundert Jahren steht der Name Röhrl in Zorneding für Kompetenz in Sachen Elektronik. Am 1. Juli feiert der Fachhändler dieses Jubiläum mit vielen Angeboten, einer kleinen Technikausstellung, Snacks und Getränken und einem interessanten Rahmenprogramm.

„Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Partnern für ihr Vertrauen und laden sie ein, gemeinsam mit uns auf die vergangenen 100 Jahre und natürlich die Zukunft anzustoßen“, sagt Hubert Röhrl, der das Familiengeschäft in dritter Generation leitet. Seine Frau Sabine arbeitet ebenfalls im Betrieb mit und kümmert sich um alles, was im Büro anfällt. Auch Sohn Hubert Junior ist nach erfolgreich abgeschlossenem Studium bereits in's Unternehmen eingestiegen.

Wer heute das Gebäude in der Wasserburger Landstraße betritt, befindet sich in einem modernen Elektrofachgeschäft. EP:ElektroRöhrl präsentiert auf einer Fläche von 90 Quadratmetern ein hochwertiges Sortiment an Unterhaltungs- und Haushaltselektronik, Telekommunikations- und Mobilfunkprodukten sowie IT- und Multimedia-Anwendungen. Hinzu kommen umfassende Serviceangebote von Lieferung und Reparatur bis hin zur Installation ganzer Netzwerke und Photovoltaik-Anlagen.

Schon vor über 100 Jahren gehörte das heutige Geschäftshaus der Familie Röhrl. Leonhard Röhrl hatte den Besitz und gleichzeitig den Glasereibetrieb seines Vaters 1912 übernommen. Ab 1917 beschäftigte er sich neben der Glaserei auch mit Elektroarbeiten. Er richtete Stromleitungen ein, damit die Haushalte in Zorneding über elektrisches Licht verfügten. „Eine Lampe im Haus und eine im Stall – das waren die Anfänge“, so Hubert Röhrl. In den 20er Jahren folgten die ersten Steckdosen. Kurze Zeit später begann Leonhard Röhrl mit dem Verkauf der ersten elektrischen Geräte für den Haushalt. 1957 übernahm sein Sohn Alois das Geschäft und stieg während der 60er Jahre in den Vertrieb von Unterhaltungselektronik ein. Dazu zählten zunächst hauptsächlich Radios und die ersten Fernseher-Modelle. „Von da an entwickelte sich die Branche immer schneller – und so auch unser Geschäft, denn wir waren ständig vorne mit dabei. Ich habe 1983 die Meisterprüfung abgelegt und ein Jahr später den Betrieb wiederum vom Vater übernommen. Ende der 80er sind wir Mitglied im Verbund ElectronicPartner geworden, um auch die Bereiche Unterhaltungselektronik und Antennenbau weiter voran zu bringen“, erklärt der heutige Inhaber. Zu der Zeit übernahm der Bruder des Inhabers Alois



Röhrl als Fernsehtechnikermeister die Leitung der Werkstätten.

Wie zu jeder Zeit, finden Kunden auch heute bei Röhrl topaktuelle Elektronik. „Wir sind am Puls der Zeit: Von kompletten Smart Home-Einrichtungen mit Überwachungs- und Alarmtechnik über ultra-scharfe OLED-TVs bis zu modernen Kaffeevollautomaten“, sagt Hubert Röhrl. Ihm ist es wichtig, dass seine Kunden umfassend beraten werden, damit sie genau mit dem Gerät nach Hause gehen, das ihnen den größten Mehrwert bietet. Deshalb schickt er sein 25-köpfiges Team regelmäßig zu Schulungen und auf Messen.



Und wie sieht die Zukunft von EP:ElektroRöhrl aus?

Derzeit besteht unser Team aus 25 Mitarbeitern, davon drei Elektromeister. Unsere vier Auszubildenden wollen wir gerne übernehmen. Außerdem hat unser Sohn gerade den Bachelor in Elektrotechnik abgeschlossen und arbeitet ebenfalls im Betrieb mit. Wir freuen uns, dass er die Begeisterung für Elektronik mit uns teilt“, so der Geschäftsführer.

Davon, dass EP:ElektroRöhrl nicht nur auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblickt, sondern absolut zukunftsfähig ausgerichtet ist, können sich alle Interessierten am 1. Juli bei der Jubiläumsfeier überzeugen.

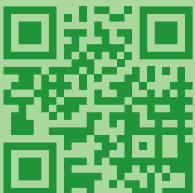


*Kompetenz
aus der Region!*



unsere Chronik

- **1917** Gründung der Firma, Leonhard Röhl befasst sich neben der Glaserei auch mit Elektroarbeiten. Seine Ehefrau Maria beginnt mit dem Verkauf von Bäckereiartikeln. Mit Beginn des 2. Weltkriegs wurde die Ladentätigkeit eingestellt.
- **1926** Ein Neubau wird erstellt. Wohnhaus mit Werkstätte.
- **1942** Alois Röhl schließt erfolgreich seine Meisterprüfung als Elektroinstallateur ab.
- **1956** Alois Röhl genannt „Glaser-Luis“ heiratet Annemarie Backes.
- **1961** Ein Laden und Wohnhaus wird neu gebaut, im selben Jahr kommt Sohn Hubert auf die Welt.
- **1972** Alois Röhl übernimmt die Firma als Alleininhaber.
- **1983** Hubert Röhl schließt erfolgreich seine Meisterprüfung als Elektroinstallateur ab.
- **1984** Hubert Röhl übernimmt den Betrieb.
- **1988** Gründung der Elektro-Röhl-GmbH
- **1989** Eröffnung der Filiale in Glonn (Leitung Bruder Alois Röhl)
- **1994** Gründung der Fa. eplan - Elektroplanung
- **2000** Übernahme der Firma Eberherr in Eglharting.
- **2003** Zusammenschluss der Werkstätten Zorneding und Eglharting
- **2006** Umbau und Renovierung des Ladengeschäfts in Zorneding
- **2011** Schließung der Filiale in Glonn
- **2012** Übernahme der Fa. Schörling Blitzschutzanlagen
- **2016** Eintritt Hubert Röhl Junior in das Unternehmen
Umbau und Renovierung des Ladengeschäfts in Zorneding
- **2017** 100 jähriges Firmenjubiläum



Elektro Röhl GmbH

Wasserburger Landstraße 2
85604 Zorneding
Tel.: (08106) 29061
Fax: (08106) 29949
verkauf@elektro-roehl.de
www.elektro-roehl.de